

Niederschrift

Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Schretstaken im
Dorfgemeinschaftshaus am Sonnabend, den 22.11.2014

Beginn; 10.00 Uhr

Ende: 11.45 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

GV Dr. Carl-Heinz Schulz (Vorsitzender)

GV Björn-Ole Thun

WB Carsten Kuhlmann

WB Ernst Martens

Von der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Erich Püst (teilweise)

GV Heiko Bürger

Tagesordnung:

- 1, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 30.11.2013
3. Dorfbegehung
4. Verschiedenes

TOP 1:

Dr. Schulz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2:

Dr. Schulz liest die Niederschrift der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 30.11.2013 vor. Es bestehen keine Einwendungen und Änderungswünsche.

TOP 3:

Der Ausschuss begeht das neue Wanderwegsstück östlich der Fläche Wegner bis zur Schiebenitz. Die Fläche soll in Zukunft hin und wieder gemäht werden. Dr. Schulz berichtet, dass die Kreisforst nur dann einer Verlängerung Richtung bestehendem Waldweg zustimmt, wenn eine andere Möglichkeit gegeben ist.

Herr Püst stellt die Überlegung vor, südlich der Schiebenitz auf der Fläche Mannshardt den Wanderweg zu verlängern und die Verbindung zum Waldweg ab Beginn der Verrohrung der Schiebenitz herzustellen. Dr. Schulz wird mit Herrn Mannshardt junior hierüber verhandeln.

(Hat mittlerweile ergebnislos stattgefunden. Herr Mannshardt junior lehnt vehement einen Verkauf bzw. Nutzung seiner Teilfläche ab.)

Es wird berichtet, dass Herr Stahmer/BUND das Abflussrohr des Niederungsbeckens entgegen der wasserrechtlichen Genehmigung verstopft hatte und eine Vernässung entstanden war. Mittlerweile sei diese beseitigt und die sich bildende Nässe im Keller Maßow wieder verschwunden. Die Fläche muss im Blick behalten werden.

In Klein Schretstaken wird der Zustand des Fußweges im Bereich des Grundstückes Albrecht immer schlechter. Der Bürgermeister wird gebeten, das Amt zu bitten, den Eigentümer entsprechend anzuschreiben. Ebenfalls wird er gebeten, den Eigentümer der Neubaufäche auf die ordnungsgemäße Wiederherstellung des Fußweges anzusprechen.

Der Waldrand in Klein Schretstaken wird vielfältig als „Abstellfläche“ (abgemeldete Autos, Reifen, Abfall etc.) genutzt. Der Bürgermeister wird gebeten, das Amt zu bitten, die Anlieger der gegenüberliegenden entsprechend anzuschreiben.

Am Grundstück Matuschak kommt aus dem Hang Boden gerutscht.

Insgesamt wird die Pflege durch die Gemeindearbeiter angesprochen. Die von der Gemeinde zu pflegenden Flächen befinden sich nicht alle immer im gewünschten Pflegezustand.

Im Zugangsbereich des Sportplatzes muss die Hecke heruntergesetzt werden. An der Zuwegung muss mit dem Fadenschneider flächig gemäht werden. Die Holzsperrle ist zu ersetzen. Die Abholzungsarbeiten sind fortzusetzen. Auch am Ende zur landwirtschaftlichen Fläche nördlich zur Langen Twiete. Der Gemeinde eigene Knick im Bereich Grundstück Jensen ist unfachmännisch und Knick schädigend durchgeführt worden. Sollte dieses von den Gemeindearbeitern nicht durchgeführt worden sein, wird der Bürgermeister gebeten, ein entsprechendes Gespräch mit Eigentümer des anliegenden Grundstückes zu führen.

Das Drehkarussell ist abgesackt. Der Spielplatz muss regelmäßig gepflegt werden.

An der Ostseite der Mühlentwiete bricht der Asphalt weg.

Im Bereich der Flaschencontainer hat die Pflasterung Gefälle zur Strasse, sodass das Regenwasser auf diese läuft. Außerdem sind am Rand der Strasse Wassermulden entstanden. Der Pflegezustand der anschließenden Flächen sollte verbessert werden.

Top 4:

Keine Punkte.

Dr. Carl-Heinz Schulz

- Vorsitzender -
- Protokollführung -